

Verabschiedung und Jubiläen

Endlich hat es die Lage zugelassen, dass unsere langjährigen Mitarbeiterinnen verabschiedet und auch Jubiläen nachgeholt werden konnten. Frau Senta Decker hatte ihren Renteneintritt bereits im Januar 2021 nach ihrem 25-jährigen Jubiläum und Frau Helga Kammerer schied im April 2021 aus der Arbeit im Familienzentrum aus. Frau Monika Fausers 40-jähriges Jubiläum wurde nachgeholt.



Verabschiedung Frau Kammerer

Helga Kammerer arbeitete im Kindergarten St. Josef seit August 1991. Zuvor hatte sie bereits als Vertretung im Kindergarten ausgeholfen. Als Schwester Artemia ausgeschieden war, hat sie eine Gruppenleitung übernommen. Nach der Eröffnung des Familienzentrums St. Anna hatte sie, neben der Gruppenleitung, auch die stellvertretende Leitung inne.

Frau Kammerer hatte einen sehr guten Kontakt zu den Kindern, Eltern und auch zum Team. Sie hat "knifflige" Situationen gern angenommen und auch so manch schwieriges Elterngespräch immer sowohl für das Kind als auch die gesamte Familie gut gelöst!



Im Team brachte Frau Kammerer immer tolle Ideen ein und ihr Tatendrang etwas zu "schaffen" war immer spürbar und der Funke ist zu den Kolleginnen / zum Team überggesprungen. Man wusste wenn Helga das Thema / Fest / die Orga übernimmt - läuft es!

In anstrengenden Zeiten und Situationen kam von ihr immer die Rückmeldung: "Das bekommen wir schon hin!" - und so war es dann auch.

Frau Kammerer war immer voll positiver Energie und hat das Team und die gesamte Einrichtung super unterstützt und weiterentwickelt! In der Funktion als stellvertretende Leitung war sie immer präsent und unterstützend/beratend zur Seite gestanden. Sie hatte immer für alle ein offenes Ohr und ist eine hervorragende ZuhörerIn und Tippgeberin.

In der Vorbereitung zu unserer Leitbildvorstellung im Januar 2020 beschrieben die Kinder Frau Kammerers Stärken mit diesen Sätzen:

- "Helga kann gut ein Buch vorlesen!"
- "Helga kann gut unseren Wichteltreff machen!"
- "Helga kann gut die Fehler aus dem Webrahmen machen!"

Dies sind aber nicht alle Stärken und Qualitäten, die Frau Kammerer so einzigartig machen. Neben ihrer einfühlsamen, wertschätzenden und liebevollen Art hat sie gerne im musikalischen Bereich gearbeitet, hervorragend biblische Geschichten erzählt und war neben Senta Decker unsere Fachfrau für das Verarbeiten der Webrahmen! Wichtig war ihr auch immer die Bewegung der Kinder in der Ballsporthalle und das dazugehörnde „Warmlaufen“. In das noch relativ neue Beobachtungssystem der Bildungs- & Lerngeschichten hat sie sich mit viel Elan und hoher Motivation eingearbeitet und Freude gefunden, die Kinder- und auch Elternaugen mit manch einer Lerngeschichte zum Strahlen zu bringen.

Bei den verschiedensten Teamaktionen oder besonderen Dienstbesprechungen kam auch die gesellige Art nicht zu kurz und Frau Kammerer war und ist immer gern bei gemütlichem Beisammensein mit ihrer fröhlichen Art dabei.

Vielen Dank, dass Sie über all die Jahre sich bis zum Eintritt ins Sabbatjahr immer mit voller Kraft und viel Energie, auch in schwierigen und besonderen Zeiten,



zunächst im Kindergarten St. Josef und dann im und fürs Familienzentrum St. Anna eingebracht haben! Ein herzliches Vergelts Gott!

Verabschiedung Jubiläum Frau Decker

Senta Decker war auch zunächst als Vertretung im Kindergarten St. Josef aktiv. Danach stieg sie im Januar 1996 als pädagogische Fachkraft im Kindergarten St. Josef ein.

Auch den Wechsel ins Familienzentrum St. Anna begleitete Frau Decker und war seit dessen Eröffnung mit viel Energie und Kraft immer am "schaffen".

Frau Decker war immer mit viel Einfühlungsvermögen auf die Kinder und Familien zugegangen und hatte gute Kontakte. Im Team war Frau Decker eine geschätzte Kollegin, brachte all ihre tollen Ideen ein und war in der Umsetzung und Weiterentwicklung immer aktiv dabei. Wenn jemand Unterstützung brauchte, half Frau Decker wie selbstverständlich mit! Bei Engpässen war sie immer bereit spontan einzuspringen, etwas mehr zu arbeiten oder auch mal ihren Dienst zu verschieben.

Bei der Leitbildvorstellung im Januar 2020 beschrieben die Kinder Frau Deckers Stärken mit diesen Sätzen:

- "Senta kann gut den Kaufladen aufbauen!"
- "Senta kann gut Laternen basteln!"
- "Senta kann gut auf uns aufpassen!"

Die Kinder haben es ganz treffend beschrieben! Frau Decker war im Familienzentrum gern in der "Kreativabteilung" tätig. Wenn es Laternen, Schultüten oder sonstiges zu entwerfen und entwickeln gab, war sie gerne bereit in diesem Orga-Team mitzuarbeiten und ihre Ideen einzubauen. So entstanden einzigartige Unikate. Auch Kinder schminken ist ihre Stärke! Bei der Gestaltung des Fronleichnamsaltars hat Frau Decker immer ihre kreative Ader eingebracht und tatkräftig mitgeschafft. Aus dem Webrahmen sind von ihr, zusammen mit Frau Kammerer, tolle Motive entstanden und die Kinder haben stolz mit funkelnden Augen ihr Werk mit nach Hause genommen.



Wenn es schwierige Themen zu "beackern" gab, hat Frau Decker immer volle Energie eingebracht und sich hinein- und durchgearbeitet. Sie hat damit sich, die Kinder, die Familien und die Einrichtung mit einem super Ergebnis belohnt!

Bei den verschiedensten Teamaktionen war und ist Frau Decker immer gern dabei und der Humor kam auch an einem 1. April nicht zu kurz. In all den Jahren gab es tolle Gespräche, viele besondere Momente und immer ein offenes Ohr. Auch kulinarisch hat sie mit ihren Koch- und Backkünsten oft das Team verwöhnt.

Mit ihrem 25-jährigen Jubiläum im Januar müssen wir nun Frau Decker in ihren wohlverdienten Ruhestand verabschieden. Auch ihnen ein herzliches Vergelts Gott für Ihren Einsatz und ihre Energie in all den Jahren für den Kindergarten St. Josef und fürs Familienzentrum St. Anna.

Jubiläum Frau Fauser:

Im August 2020 hatte Monika Fauser ihr 40-jähriges Jubiläum.

Zuerst war Frau Fauser im Kindergarten St. Franziskus in Sontheim tätig. Nach 5 Jahren wechselte sie in den Kindergarten St. Josef nach Niederstotzingen. Den Umbau und den Wechsel ins Familienzentrum St. Anna begleitete Frau Fauser und ist seitdem im Familienzentrum tätig. Nach vielen Jahren in der Kindergartenbetreuung wechselte Frau Fauser im Sommer 2016 in die Krippe und erlebte eine andere, ihr als Fachkraft, neue Altersgruppe. In dieser Gruppe und im Gesamtteam bringt sich Frau Fauser immer aktiv mit vielen Ideen und Einfühlungsvermögen ein. Sowohl von den Kindern, Eltern und auch Kolleginnen wird sie sehr geschätzt.

Frau Fausers fröhliche und humorvolle Art bringt oft schon früh morgens gute Laune ins Familienzentrum.

Vielen Dank für ihren Einsatz in diesen 40 Jahren innerhalb unserer Diözese. Zuerst in Sontheim und dann in Niederstotzingen. Ein herzliches Vergelts Gott für Ihren Einsatz und Ihre Energie im und fürs Familienzentrum. Auf noch viele tolle Jahre und tolle Momente mit ihnen im Familienzentrum.